



bbp: Anerkannter  
Bildungsträger



EAB ist Mitglied der



Programm

## Filmfestival Wake up Europe

Filmscreenings mit moderiertem Publikumsgespräch

Sprache: Englisch

Diskussionen über europäische Kriege sind ein sensibles und hoch relevantes Anliegen. Mit drei ausgewählten Filmen über die Kriege im Westbalkan soll über diese informiert, gleichzeitig aber auch Parallelen zu den Nachrichten hergestellt werden, die wir derzeit tagtäglich aus der Ukraine erhalten. Damit wird ein Bewusstsein für emotionale, materielle und institutionelle Auswirkungen geschaffen, die durch Kriege verursacht werden. Durch das Aufgreifen verschiedenster Aspekte wie z.B. Genozid, sexuelle Gewalt, Vergangenheitsaufarbeitung, oder den Wiederaufbau nach einem Krieg können junge Menschen für ganz unterschiedliche Themengebiete sensibilisiert werden. Insbesondere der Jugend Deutschland fehlen Informationen zu diesem Thema, was u.a. dazu führt, dass einige junge Menschen den russischen Krieg gegen die Ukraine als den "ersten Krieg in Europa seit Ende des Zweiten Weltkriegs" wahrnehmen. Wir wollen diesen Blindspot aufzeigen und den Versuch wagen, ihn aufzuklären.

Im **Kino Oyoun**, Lucy-Lameck-Str. 32, 12049 Berlin präsentieren wir die Filme

**Grbavica, Land of My Dreams**  
**Quo Vadis Aida**  
**Hive**

Samstag, 04. Februar 2023, um 17.00 bis 20:30 Uhr  
Samstag, 11. Februar 2023, um 17.00 bis 20:30 Uhr  
Samstag, 18. Februar 2023, um 17.00 bis 20:30 Uhr

Mit freundlicher Unterstützung der Alfred-Töpfer-Stiftung

[www.eab-berlin.eu](http://www.eab-berlin.eu)

**Samstag, 04. Februar 2023 | Filmscreening mit anschließendem Publikumsgespräch**

17:00 – 17:15 Uhr	<b>Begrüßung und Vorstellung des Projekts</b> RENATE KREKELER-KOCH Studienleiterin Europäische Akademie Berlin
17:15 – 19:00 Uhr	<b>Filmscreeing: Grbavica: Land of My Dreams (2006)</b> Goldener Bär, Bester Film 56. Internationales Filmfestival Berlin 2006 Filmemacherin: Jasmila Žbanić (Bosnien und Herzegowina) Handlung: Der Film handelt vom Leben einer alleinerziehenden Mutter im heutigen Sarajevo nach den systematischen Vergewaltigungen bosniakischer Frauen durch serbische Soldaten während des Bosnienkriegs. Der Film zeigt durch die Augen der Hauptfigur Esma, ihrer Teenager-Tochter Sara und anderer, wie der Alltag durch den Bosnienkrieg der 1990er Jahre geprägt ist, in dem Sex als Teil einer Strategie zur Erniedrigung von Frauen und damit zur Zerstörung einer ethnischen Gruppe eingesetzt wurde. Der Titel bezieht sich auf das Viertel von Sarajevo, in dem Esma lebt und das zu den am stärksten traumatisierten Vierteln der Stadt gehört. Länge: 103 Minuten
19:00 – 20:00 Uhr	<b>Moderiertes Publikumsgespräch</b> CELINE COJOCAR, Moderation KATERYNA BUSOL, Völkerrechtlerin am Regensburger Leibniz-Institut für Ost- und Südost-Europaforschung
20:00 – 20:30 Uhr	<b>Ausklang</b>

**VERANSTALTUNGSORT****KINO OYOUN**

Lucy-Lameck-Str. 32  
12049 Berlin

**PROGRAMMKONZEPTION**

RENATE KREKELER-KOCH  
Referentin für politische Bildung  
Europäische Akademie Berlin

**PROJEKTMANAGEMENT**

KHRYSTYNA MIFTAKOV  
Tel.: +49 030 89 59 51 17  
E-Mail: km@eab-berlin.eu

**DIE EUROPÄISCHE AKADEMIE BERLIN (EAB)**

Europa verstehen. Europa gestalten. Mit diesem Leitspruch verbindet sich der Anspruch der Europäischen Akademie Berlin. Seit 1963 arbeitet die EAB erfolgreich als unabhängige und überparteiliche Bildungsstätte mit dem Schwerpunkt „Europa“. Die EAB ist anerkannter Akteur der europapolitischen Bildung, kompetenter Dienstleister und Partner im internationalen Bildungs-, Seminar- und Projektmanagement und Lern-, Begegnungs- und Veranstaltungsort mit besonderem Ambiente.

**ANFAHRT**

**Bus M19** Station Taubertstraße  
**Bus 186** Station Hagenplatz  
**S-Bahn Linie 7** Station Grunewald

Europäische Akademie Berlin e. V.  
Bismarckallee 46/48  
D-14193 Berlin  
Tel.: +49 30 89 59 51 0  
Fax: +49 30 89 59 51 95  
[www.eab-berlin.eu](http://www.eab-berlin.eu)

**SOCIAL MEDIA KANÄLE DER EAB**

Mit der Unterstützung durch die  
Senatskanzlei Berlin in Form einer  
institutionellen Förderung

Die Regierende Bürgermeisterin  
von Berlin  
Senatskanzlei

**BERLIN**